

Zum Vorkommen der Eichennetzwanze *Corythucha arcuata* (SAY, 1832) in Deutschland

HANS-JÜRGEN HOFFMANN

Während der diesjährigen Tagung der Arbeitsgruppe in Karlsruhe im August 2024 konnten sich die Teilnehmer reichlich mit der neu nach Deutschland einwandernden Eichennetzwanze *Corythucha arcuata* (SAY, 1832) eindecken: Die drei alten Eichen im Park hinter der Tagungsstätte waren über und über von der Wanze befallen. Es erinnerte an das erste Auftreten der Schwesternart Platanengitterwanze *Corythucha ciliata* (SAY, 1832) seit 1983 in Deutschland auf Platanen, die zum Teil ähnliche Schadbilder boten.

Die Eichennetzwanze *Corythucha arcuata* (SAY, 1832), ENTGERMNR 121,5 gehört zur Familie der Tingidae, von denen mehrere Arten zu Massenvermehrungen neigen (Rhododendrongitterwanzen *Stephanitis takeyai*, *St. oberti*, *St. rhododendri*, Platanengitterwanze *Corythucha ciliata*).

Sie ist mit 3 - 4 mm oft etwas kleiner als die Platanengitterwanze (3,3 - 4 mm) und weist statt der 2 dunklen Flecken der letzteren 4 Flecken bzw. ein dunkles Band auf den Flügeldecken auf.

Die Art stammt ursprünglich aus N-Amerika bis S-Kanada und ist dort sehr verbreitet.

2000 wurde sie nach Europa eingeschleppt, und zwar nach Italien (Lombardei, Piemont), bereits 2002 wurde sie aus der Schweiz, 2003 aus der Türkei, 2012 aus Bulgarien und Slowenien, 2013 aus Kroatien und Ungarn, 2014 aus Montenegro, 2015 aus Serbien, 2016 aus Macedonien und Portugal, 2017 aus Bosnien-Herzegovina, 2018 aus der Ukraine, 2019 aus Westsibirien und 2021 aus Österreich und Polen gemeldet. In Deutschland ist die Art seit 2021 in Baden-Württemberg bekannt. (Details zu den Erstnachweisen s. Literaturzitate) Die Einschleppung und Ausbreitung ähnelt sehr stark derjenigen der Platanengitterwanze.

Zur Lebensweise: Im Mai bis Juli tritt eine erste Generation auf, eine 2. Generation in Deutschland im August bis September. (Bei dem o.g. Vorkommen handelt es sich also um die 2. Generation, von der sich noch viele Tiere im Larvenstand befanden.) Alle Stadien saugen die Blattzellen der Eichenblätter (*Quercus spec.*) von der Blatt-Unterseite her aus, wodurch die Blätter zunehmend vergilben. Eiablage erfolgt in Gruppen auf der Blattunterseite. Es wird dadurch eine allgemeine Schwächung der Bäume und geringerer Eichel-Ansatz befürchtet, ein Absterben von Bäumen wurde allerdings (ähnlich wie bei der Platanengitterwanze) bisher nicht beobachtet. Die einschlägigen Institutionen weisen zwar regelmäßig auf solche Gefährdungen hin, rufen auch zur Meldung neuer Vorkommen auf, tendieren allerdings in der Regel zu der Aussage, dass gegen die jeweiligen Masservermehrungen keine gezielten Maßnahmen möglich sind.



Abb.1: *Corythucha arcuata*

(Quelle: www.inaturalist.org/taxa/205712-Corythucha-arcuata)

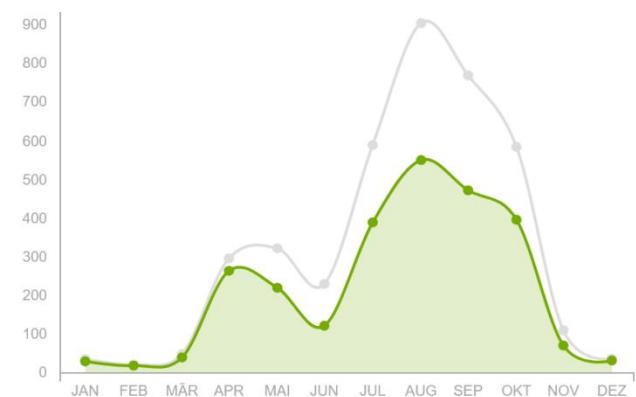


Abb. 2: Jahreszeitlicher Zyklus von *C. arcuata*

Schaut man in der Literatur und im Internet zum Vorkommen in Deutschland nach, so findet sich dort noch relativ wenig Konkretes. Bekannt ist das Massenvorkommen in Karlsruhe und Umgebung sowie bei Mannheim. Offensichtlich gibt es noch kein weiteres Vorkommen.

Die üblichen Internetplattformen www.inaturalist.org/taxa, naturgucker.de und observation.org, wo im allgemeinen auffällige Vorkommen oft von Amateuren, Fotografen usw. zuerst gemeldet werden, bringen bisher keine weiteren Ergebnisse.

- [inaturalist.org/taxa](http://www.inaturalist.org/taxa) bringt eine sehr anschauliche Karte der weltweiten Verbreitung, die sehr gut das ursprüngliche Verbreitungsgebiet in den USA und Kanada zeigt, aber auch den derzeitigen Stand der Einschleppung nach Europa. Das Vorkommen in Karlsruhe ist vermerkt, ein deutlich nördlicherer Fundpunkt liegt isoliert in Belgien bei Gent (ähnlich weit nördlich wie zwei Fundpunkte in Russland).
- naturgucker.de bringt nur die beiden Einschleppungsorte im Norden von Italien.
- observation.org bietet mehrere Nachweise in Karlsruhe und Umgebung.

Die [Globale Datenbank EPPO](#) listet die allgemeine, weltweite Verbreitung auf und bringt Fotos und allgemeine Angaben zur Art. Ähnliches gilt für [WIKIPEDIA](#).

Die Rote Liste der Wanzen Deutschlands (Stand 2012, ergänzt 2020) konnte die Art noch nicht bringen, da sie erstmals 2021 für Deutschland gemeldet wurde.

Auch ChatGPT, die Künstliche Intelligenz KI/AI, weiß zum Vorkommen in Deutschland wenig bzw. nur etwas Falsches oder Doppeltes, also Vorsicht mit KI/AI:

„In Deutschland wurde sie erstmals 2016 entdeckt. Seitdem hat sich die Eichennetzwanze weiter ausgebreitet, insbesondere in den wärmeren Regionen des Landes.

Verbreitung in Deutschland:

- **Baden-Württemberg:** Hier wurde die Eichennetzwanze zuerst festgestellt. Die Verbreitung ist insbesondere in der Oberrheinebene stark.
- **Bayern:** Auch hier ist die Art bereits weit verbreitet, vor allem im Süden des Bundeslandes.
- **Hessen:** In Teilen von Hessen, insbesondere in den südlichen Gebieten, wurde die Eichennetzwanze ebenfalls nachgewiesen.
- **Rheinland-Pfalz:** Auch in den wärmeren Teilen dieses Bundeslandes, insbesondere im Bereich des Oberrheins, ist die Wanze vorhanden.“
- **Oberrheinebene (Baden-Württemberg):** In der Nähe von Karlsruhe wurde der Erstfund im Jahr 2016 gemacht. Die Oberrheinebene bietet durch ihre milden klimatischen Bedingungen einen idealen Lebensraum für die Wanze.
- **Rheinland-Pfalz:** In verschiedenen Eichenbeständen, insbesondere in den wärmsten Regionen, wie in der **Städte**, wurde ebenfalls ein starker Befall dokumentiert.
- **Hessen:** Vor allem im **Südhessischen Raum**, entlang des Rheins und des Neckartals, wurde die Wanze nachgewiesen. Besonders in der Region um **Darmstadt** und **Frankfurt am Main** gibt es Berichte über betroffene Eichenwälder.
- **Bayern:** In **Unterfranken**, insbesondere im Bereich der Städte **Würzburg** und **Aschaffenburg**, sind seit 2020 ebenfalls Fälle bekannt. Hier breitet sich die Wanze vor allem in Eichenmischwäldern aus.

Offensichtlich hat hier KI/AI Warnmeldungen mit Meldung von Vorkommen verwechselt! Auch die Jahreszahl 2016 für Deutschland entbehrt jeglicher Grundlage.

Eine Zusammenstellung von ca. 60 Literaturzitaten zur Art findet sich am Ende dieses Beitrags, die bisherige Literatur Deutschland betreffend ist aber anscheinend sehr überschaubar. Auffällig ist das praktisch vollkommene Fehlen von Literatur zur Verbreitung in Frankreich.

Da die Art extrem ausbreitungs- und vermehrungsfreudig ist, wird sie sich voraussichtlich schnell in Deutschland weiter ausbreiten. Als typisch kann erwähnt werden, dass der Autor während der Tagung als Mitfahrer im Auto eines Kollegen, das am Rande des Parks geparkt worden war, plötzlich ein Tier entdeckte und fangen konnte – es gibt Zeugen!

Der vorliegende Beitrag soll dazu auffordern, die weitere Ausbreitung in Deutschland besser zu verfolgen. Dass die Art, ähnlich der Schwesternart *C. ciliata*, sich weiter nach N ausbreiten kann, belegt das vereinzelte Vorkommen in Belgien bei Gent.



Abb. 3: Schadbild an Eiche in Karlsruhe



Abb. 4: Blattunterseite mit Eiern, Larven(häuten) und Imagines (Fotos H.J. HOFFMANN)

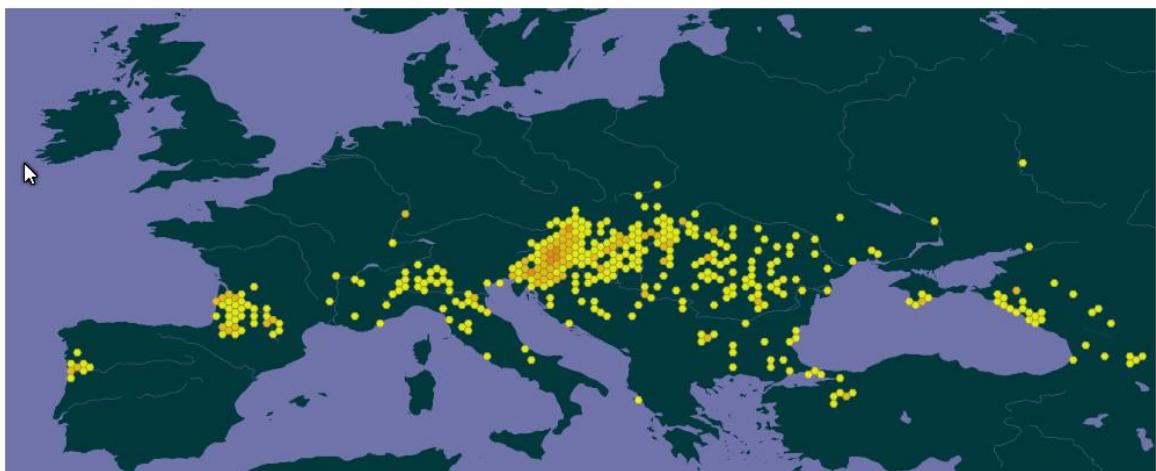


Abb. 5: Verbreitung von *C. arcuata* in Europa und Klein-Asien (aus EPPO)

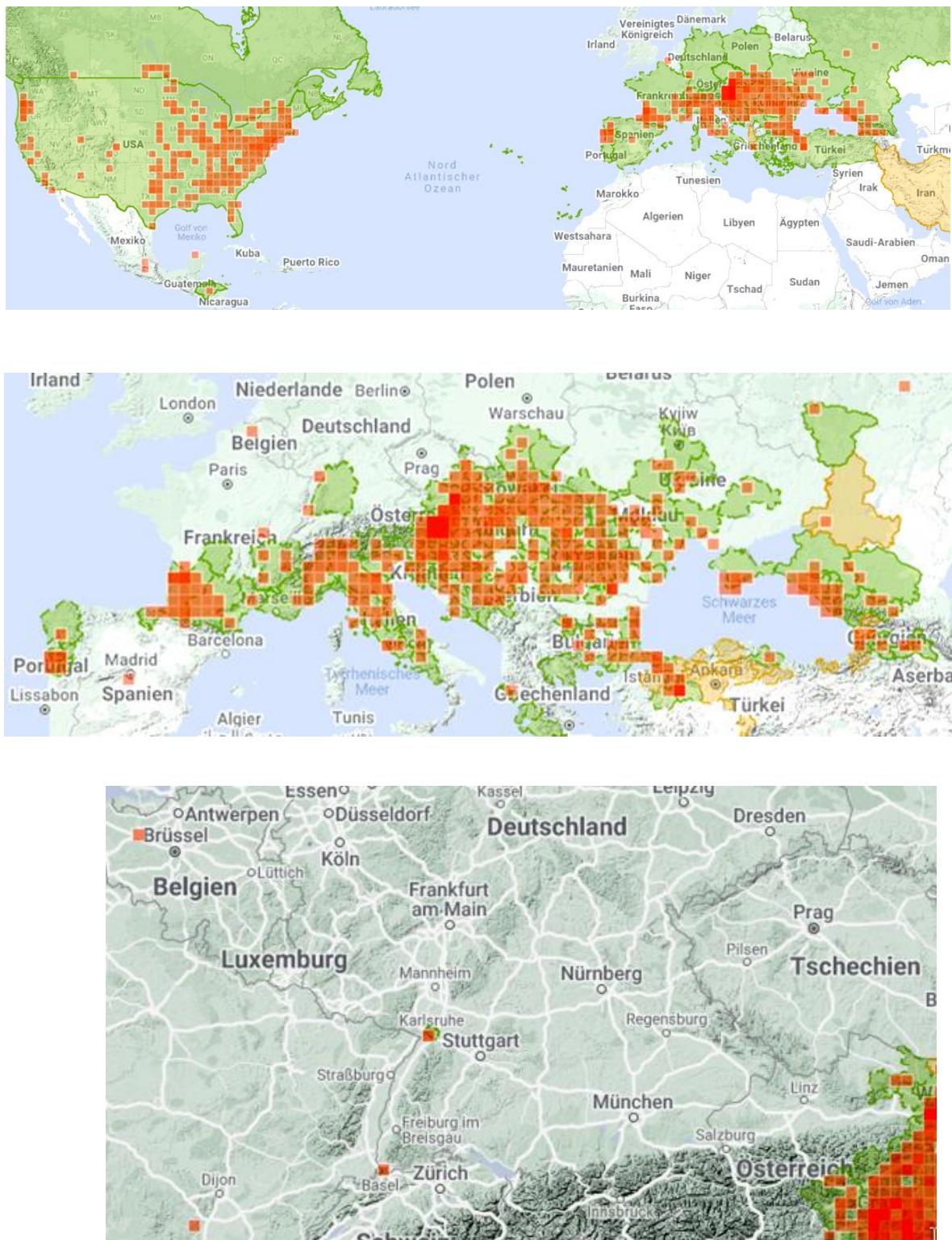


Abb.6: Verbreitung von *C. arcuata* weltweit, in Europa und Deutschland (aus inaturalist.org)

Literatur:

- ANDERSON, H. (2007): CSL Pest Risk Analysis for *Corythucha arcuata*. - Central Science Laboratory, Sand Hutton, United Kingdom. 8 S.
- ARBOFUX - Diagnosedatenbank für Gehölze, Eichennetzwanze.
[http://www.arbofux.de](#)
- AVCI, M., ÖZMAN-SULLIVAN, S. K. & SERT, O. (2015): The invasive oak lace bug, *Corythucha arcuata* (SAY) (Hemiptera: Tingidae), and its damage in oak forests in Turkey. - Turkish Journal of Zoology 39, 706–710.

- BĂLĂCENOIU, F., NETOIU, C., TOMESCU, R., SIMON, D., BUZATU, A., TOMA, D. & PETRITAN, I. (2021): Chemical Control of *Corythucha arcuata* (SAY, 1832), an Invasive Alien Species, in Oak Forests. - *Forests* **2021**, *12*, 770.
- BERNARDINELLI, I. & ZANDIGIACOMO, P. (2000): Prima segnalazione di *Corythucha arcuata* (SAY) (Heteroptera, Tingidae) in Europa. - *Informatore Fitopatologico* **50**, 47–49.
- bladmineerders.nl: *Corythucha arcuata*. (Internet).
- Bogunov, M., et al. (2018): First record of *Corythucha arcuata* in Ukraine: Distribution, host plants, and control options. - *Ukrainian Journal of Ecology* **8**, 105–110.
- bugguide.net: Species *Corythucha arcuata* - Oak Lace Bug. (Internet).
- CSÓKA, G. & HIRKA, A. (2008): The oak lace bug *Corythucha arcuata* in Hungary. - *Forest Protection Bulletin* **43**, 19–21.
- CSÓKA, G., HIRKA, A. & JAKUŠ, R. (2020): Invasive forest pests in Europe: The case of *Corythucha arcuata*. - *Insect Conservation and Diversity* **13**, 95–104.
- CSÓKA, G., HIRKA, A. & SIPOS, B. (2020): Damage caused by the invasive oak lace bug (*Corythucha arcuata*) on different oak species in Hungary. - *Forests* **11**, 404.
- CSÓKA, G., HIRKA, A., & STONE, G.N. (2018): Recent range expansion of the oak lace bug *Corythucha arcuata* and its effects on oak ecosystems. - *Ecology and Evolution* **8**, 2496–2508.
- DIOLI, P., ACERBI, E., BERNINI, F. & NARDI, G. (2007): The first record of *Corythucha arcuata* (SAY, 1832) (Heteroptera, Tingidae) in Italy. - *Bulletin of Insectology* **60**, 49–53.
- DOBREVA, M. P., GEORGIEV, G. & ZHIVONDOV, G. (2016): First records of *Corythucha arcuata* in Macedonia: Current status and future perspectives. - *Biotechnology & Biotechnological Equipment* **30**, 529–534.
- DOBREVA, M., GEORGIEV, G. & TOMOV, R. (2013): *Corythucha arcuata* (SAY) (Heteroptera, Tingidae) in Bulgaria: First records, distribution, and host plants. - *Forest Science*, **4**: 69–74.
- DUDEK, A. & BOROWIAK-SOBKOWIAK, B. (2021): The impact of *Corythucha arcuata* on urban oak trees in Poland. - *Urban Forestry & Urban Greening* **61**: 127105.
- EPPO: Global Database (2019-2921): *Corythucha arcuata* (CRTHAR). <https://gd.eppo.int/taxon/CRTHAR>
Mini data sheet on oak lace bug, *Corythucha arcuata* (2007) 1 Seite. <https://gd.eppo.int/taxon/CRTHAR/documents>.
- Fauna Europaea: *Corythucha arcuata*. (Internet).
- FORSTER, B. et al. (2005): Die amerikanische Eichennetzwanze *Corythucha arcuata* (SAY) (Heteroptera, Tingidae) hat die Südschweiz erreicht. - *Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft* **7**, 317–323.
- GORB, S. & VOIGT, D. (2018): Morphological adaptations of *Corythucha arcuata*: Structural insights into its success as an invasive species. - *Journal of Morphology* **279**, 1212–1221.
- HARMANN, L. & PAJOVIC, I. (2017): The oak lace bug *Corythucha arcuata*: A new pest in Bosnia and Herzegovina. - *Entomological News* **128**, 293–297.
- HIRKA, A. & CSÓKA, G. (2015): Effect of *Corythucha arcuata* on leaf photosynthesis and oak tree vitality. - *Forest Ecology and Management* **347**, 116–123.
- HOCH, G., SALLMANNSHOFER, M., CONNELL, J., HINTERSTOISSE, W. & SCHAFELLNER, CH. (2023): Rasche Ausbreitung der invasiven Eichennetzwanze (*Corythucha arcuata*) in Österreich. – *BFW Forstschutz Aktuell* **68** 12–18.
- HRAŠOVEC, B., POSARIĆ, D., LUKIĆ, I. & PERNEK, M. (2013): Prvi nalaz hrastove mrežaste stjenice (*Corythucha arcuata*) u Hrvatskoj. Šumarski list **9–10**, 499–503.
- inaturalist: www.inaturalist.org/taxa/205712-Corythucha-arcuata
- JURC, M. & JURC, D. (2017): The first record and the beginning the spread of oak lace bug, *Corythucha arcuata* (SAY, 1832) (Heteroptera: Tingidae) in Slovenia. Šumarski list **9–10**, 485–488.
- JURC, M., BOJOVIĆ, S. & PAVLIN, D. (2012): *Corythucha arcuata* in Slovenia: First record and potential for expansion. - Šumarski list **134**, 395–402.
- KIRICHENKO, N. et al. (2019): First records of the oak lace bug *Corythucha arcuata* in Western Siberia. - *Entomological Review* **99**, 442–447.
- KISS, B. et al. (2020): The relationship between *Corythucha arcuata* and other oak pests in European forests. - *Insects*, **11**, 187.
- KNAPP, M., KNAPPOVÁ, J. & BLAŽEK, J. (2016): Spread and population dynamics of *Corythucha arcuata* (SAY) in central Europe. - *Journal of Pest Science* **89**, 641–651.
- LAKATOS, F., MOLNÁR, B. & KOZÁR, F. (2016): Population dynamics of *Corythucha arcuata* in Hungarian oak forests. - *Applied Ecology and Environmental Research* **14**, 225–233.
- MAJER, J. D. et al. (2015): Biocontrol potential for *Corythucha arcuata*: Assessing natural enemies in its native range. - *Biological Control* **84**, 49–56.
- MATOŠEVIĆ, D. & MASTEN MILEK, T. (2009): *Corythucha arcuata* in Croatia: A new threat to oak forests. - Šumarski list **133**, 65–72.

- MATOŠEVIĆ, D. et al. (2017): The oak lace bug (*Corythucha arcuata*): Impacts on oak forests and control strategies. - Journal of Forestry Research **28**, 333–340.
- MUTUN, S. (2003): First record of *Corythucha arcuata* (SAY) (Heteroptera, Tingidae) in Turkey. - Turkish Journal of Zoology **27**, 61–64.
- NIKOLOV, C. & MATEEVA, A. (2019): *Corythucha arcuata* as a new threat to Bulgarian oak forests. - European Journal of Forest Research **138**, 721–728.
- PAP, P. & NOVÁK, V. (2021): Host specificity of *Corythucha arcuata*: Risk to non-oak tree species. - Insect Science, **28**, 1452–1461.
- PERNEK, M. & LACKOVIĆ, N. (2017): Express Pest Risk - Analysis for *Corythucha arcuata* SAY. Croatian Forest Research Institute, Jastrebarsko, Kroatien. 16 S.
- PERNEK, M. et al. (2008): Oak lace bug *Corythucha arcuata*: A growing problem in Croatian oak forests. - Šumarski list **132**, 365–370.
- PETERCORD, R. (2018) Waldschutzkunde Eiche: Fraßgesellschaft, Eichensterben und neue Arten bergen gravierende Risiken für die Eichenwirtschaft (PDF, 1,6 MB) LWF aktuell.
- RADONJIC, A. et al. (2014): *Corythucha arcuata*: An invasive pest of oak trees in Montenegro. - Journal of Plant Protection Research **54**, 267–272.
- RIBEIRO, P. & CALADO, M. (2016): *Corythucha arcuata* (SAY) in Portugal: Potential threats to Mediterranean forests. - Mediterranean Forest Journal **10**, 25–30.
- SALLMANNSHOFER, M., ETTE, S., HINTERSTOISSE, W., CECH, T.L. & HOCH, G. (2021): Erstnachweis der Eichennetzwanze, *Corythucha arcuata*, in Österreich, Forstschutz Aktuell **66**, 19-24. (betr. 2019!)
- SCHRADER, G. (2021): JULIUS-KÜHN-Institut Express-PRA zu *Corythucha arcuata* – Auftreten –. - JULIUS KÜHN-Institut, Institut für nationale und internationale Angelegenheiten der Pflanzengesundheit am: 12.10.2021.
- SCHRECK, M. (2024): Eichennetzwanze sorgt für Irritation. - bfw.gv.atBFW, Abteilung für Entomologie & Waldschutzverfahren 2 S. Steiermark + ö.Niederösterreich.
- SCHRÖDER, T. & HOPPE, B. (2018): Die amerikanische Eichennetzwanze *Corythucha arcuata* (Hemiptera: Tingidae), ein neuer Schadorganismus in Europa. – Jahrbuch der Baumpflege
- SIMIN, N., PETROVIC-OBRADOVIC, O. & MIHAJLOVIC, L. (2014): Invasive species *Corythucha arcuata* (SAY, 1832) (Heteroptera: Tingidae) in Serbia. - Acta Entomologica Serbica **19**, 145–150.
- STRÄSER, L. (2024): Eichennetzwanze – klein, invasiv und gefährlich? - Blickpunkt Waldschutz **7/2024**, 3 S.
- SZÖCS, L. & HIRKA, A. (2020): Chemical control of *Corythucha arcuata* in infested oak forests. - Journal of Plant Diseases and Protection **127**, 453–460.
- TOMOV, R. & GEORGIEV, G. (2010): The oak lace bug *Corythucha arcuata*: A new and dangerous pest for Bulgarian forests. - Forest Science Journal **1**, 55–62.
- TUF, I. H. et al. (2018): The ecological impact of *Corythucha arcuata* on native invertebrate communities. - Biodiversity and Conservation **27**, 2101–2115.
- WILLIAMS, D. (2019): *Corythucha arcuata* (Heteroptera, Tingidae): Evaluation of the pest status in Central Europe and development of strategies to slow the spread (OLBIE). - Zenodo. <http://doi.org/10.5281/zenodo.3245839>.
- WILLIAMS, D., HOCHT, G., CSÓKA, G., DE GROOT, M., HRADIL, K., CHIRECEANU, C., HRAŠOVEC, B. & CASTAGNEYROL, B. (2021): *Corythucha arcuata* (Heteroptera, Tingidae): Evaluation of the pest status in Europe and development of survey, control and management strategies (OLBIE). Zenodo. <https://doi.org/10.5281/zenodo.4898795>.
- WONSACK, D. & THOMAS, L. (2021): Ein neuer Schädling an der Eiche! Nachweis der Eichennetzwanze (*Corythucha arcuata*) in Baden-Württemberg bestätigt. – Waldschutz-Info FVA Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg – Abt. Waldschutz, S. 1-5.
- YAMAN, M. (2021): Current distribution and ecological impacts of *Corythucha arcuata* in Eastern Europe. - Forest Ecology and Management **485**, 118936.
- ZIMMER, B. (2022): Invasive Wanzen in Ziergehölzen, - LEELF P3, 10 S. (Land Brandenburg: kein Vorkommen.)
- ZUBRIK, M., GUBKA, A., RELL, S., KUNCA, A., VAKULA, J., GALKO, J., NIKOLOV, C. & LEONOTVYČ, R. (2019): First record of *Corythucha arcuata* in Slovakia – Short Communication. - Plant Protection Science **55**, 129-133.

Anschrift des Autors:

Dr. H.J. Hoffmann, c/o Zoologisches Institut, Biozentrum der Universität zu Köln,
Zülpicher Str. 47 b, D-50674 KÖLN, e-mail: hj.hoffmann@uni-koeln.de

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Heteropteron - Mitteilungsblatt der Arbeitsgruppe
Mitteleuropäischer Heteropterologen](#)

Jahr/Year: 2024

Band/Volume: [74](#)

Autor(en)/Author(s): Hoffmann Hans-Jürgen

Artikel/Article: [Zum Vorkommen der Eichennetzwanze *Corythucha arcuata* \(SAY,
1832\) in Deutschland 13-18](#)